ONLINETERMIN TELEFONZEITEN TEL +49 89 238883260

HÜFTE

Das Hüftgelenk ist neben dem Kniegelenk das zweitgrößte Gelenk des Menschen. Es ermöglicht komplexe Bewegungsabläufe. Da es bei jedem Schritt eingebunden ist, wird es bereits beim Gehen stark belastet. Hüftschmerzen können deshalb den Patienten erheblich stören. Weitere Symptome neben belastungsabhängigen Beschwerden, die sich oft in der Leiste, im Oberschenkel, teilweise aber auch auf das Knie projizieren, fällt oft ein Hinken auf. Ursachen für Hüftprobleme können Verletzungen, aber oft auch Fehlbelastungen/Überlastungen im Alltag oder Sport sein. Diese können zu schmerzhaften Entzündungen im Bereich der umgebenden Bindegewebsschichten (Schleimbeutelentzündung der Hüfte, Bursitis trochanterica) sowie auch zu Reizungen (Synovialitis, Hüftgelenksentzündung) führen. Durch Veränderungen der Gelenkkontur oder Risse im Bereich der Gelenklippe (Labrum acetabulare, Labrumriss) kann es zum sogenannten **Impingementsyndrom** der Hüfte (Engesyndrom der Hüfte) kommen. Lokale Durchblutungsstörungen können zur sogenannten **Hüftkopfnekrose** und letztendlich der völligen Zerstörung des Gelenkes genauso führen wie die Abnutzung des Gelenkknorpels, die schließlich zur **Hüftgelenksarthrose** (Coxarthrose) führt.

Prof. Utzschneider, Facharzt für Orthopädie in München, untersucht Sie schnellstmöglich bei Hüftschmerzen und bespricht umgehend die Therapiemöglichkeiten, damit es Ihnen schnell besser geht und Sie wieder an Lebensqualität gewinnen.

SCHLEIMBEUTELENTZÜNDUNG AN DER HÜFTE BURSITIS TROCHANTERICA

Schleimbeutelentzündungen entstehen immer dort, wo es zu einer erhöhten mechanischen Druckbelastung kommt. Dies kann durch Überlastungen im täglichen Leben oder auch Sport sein. Durch Veränderungen der Gewebeschichten kann es teilweise sogar zu einer Art Schnappen der Weichteilschichten über den Hüftknochen kommen (schnappende Hüfte). Eine Reizung des Schleimbeutels an der Hüfte ist manchmal auch bei sehr schlanken Personen oder ständigem Tragen von High heels möglich. Der Schleimbeutel im Bereich der Hüfte hat die Aufgabe, dass Knochen und darüber liegende Weichteile nicht aufeinander reiben. Er soll helfen, hier Stoßbelastungen zu dämpfen. Die Patienten mit einer Bursitis trochanterica verspüren einen Schmerz seitlich im Bereich des oberen Oberschenkels über dem zu tastenden Hüftknochen, der sich bei körperlicher Belastung verstärkt. Oft ist auch ein Liegen auf der betroffenen Seite sehr unangenehm oder muss sogar vermieden werden. Die Diagnose kann in der Regel durch die klinische Untersuchung sowie ergänzend durch eine **Ultraschalluntersuchung** gestellt werden. Die Behandlung erfolgt primär konservativ über entsprechende krankengymnastische Übungen und **physikalische Therapie** (Ultraschallbehandlung, Elektrotherapie, Kälte- oder Wärmeanwendungen) sowie entzündungshemmende Medikamente und auch **Injektionen**. Auch Alternativmethoden wie die **Akupunktur** kommen zum Einsatz und als modernes Heilverfahren die Plasmatherapie (**Eigenblutttherapie**, PRP). Durch die Wirkung spezieller Blutzellen und Mediatoren wird damit das Selbstheilungspotential gefördert. In den wenigsten Fällen muss der Schleimbeutel an der Hüfte bei Versagen der konservativen Therapien entfernt werden.

Prof. Utzschneider ist erfahren auf dem Gebiet des Hüftschmerzes und verhilft Ihnen mit einer angepassten Therapie rasch zu einer Beschwerdebesserung.

SCHLIESSEN

EINKLEMMENDE HÜFTE IMPINGEMENTSYNDROM DER HÜFTE

MEHR ERFAHREN

KNORPELSCHADEN HÜFTGELENK

MEHR ERFAHREN

HÜFTGELENKSARTHROSE COXARTHROSE

MEHR ERFAHREN

HÜFTKOPFNEKROSE

MEHR ERFAHREN

PROF. DR. MED.
SANDRA UTZSCHNEIDER
ORTHOPÄDIE
KINDERORTHOPÄDIE

Altheimer Eck 2
80331 München
TEL +49 89 238883260
FAX +49 89 238883266
praxis@ortho-utzschneider.de

TELEFONZEITEN
MO - DO 08:00 - 17:00 UHR
FR 08:00 - 16:00 UHR
TERMINE NACH VEREINBARUNG

Für Privatpatienten und Selbstzahler

TOP 10 06/2022 jameda
Prof. Dr. med. Sandra Utzschneider
Orthopäden in München auf jameda

FOCUS TOP MEDIZINER 2022 KINDER-ORTHOPÄDIE
FACT^FIELD

TOP MEDIZINER 2021 KINDER-ORTHOPÄDIE FOCUS
DEUTSCHLANDS BESCHWERDESTE ÄRZTELISTE